



Projekt Mühlbach-Schwendau 2021

Gemeinde Schwendau

Was war der Anlass des Projektes?

Teile des Siedlungsraumes in der Gemeinde Schwendau sind stark von den Schadwirkungen des Mühlbaches betroffen, zwei Gebäude liegen in der Roten Wildbachgefahrenzone des Mühlbaches.

Was wird geschützt?

Zahlreiche Gebäude und wichtige Infrastruktur im Gemeindegebiet von Schwendau

Gesamtkosten

€ 2.500.000,00

Welche Maßnahmen sind geplant?

- Errichtung Geschieberückhaltebecken hm 7,58
- Errichtung Gerinne hm 4,53 hm 7,58
- Errichtung Steinschlagschutzdamm

Gefahrenzonenplanung



Abbildung 1: Ausschnitt des GZP für die Gemeinde Schwendau im Bereich des Mühlbaches

Umsetzungszeitraum des Projektes

2022 bis 2025

Projekts- und Finanzierungspartner

- Land Tirol
- Gemeinde Schwendau

Planung und Umsetzung

Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung Gebietsbauleitung Mittleres Inntal Josef-Wilberger-Straße 41, 6020 Innsbruck

Tel.: +43 512 59612, E-Mail: innsbruck@die-wildbach.at

Weitere Informationen

https://www.die-wildbach.at

http://www.naturgefahren.at/

http://maps.naturgefahren.at/